

emotion

Das Concorde Magazin.

In aller Kürze

Neuer Cruiser auf Daily unter 8 Meter Länge

Concorde boomt

Caravan Salon Düsseldorf mit 30 Prozent Verkaufsplus

Klassenbester

Concorde gewinnt König Kunde Award für Service





Joachim Baumgartner, Geschäftsführer

Liebe Concorde-Freunde!

Wir blicken auf ein äußerst erfolgreiches Jahr 2015 zurück. Mit dem modernen zeitlosen Design für unsere Reisemobile haben wir schon vor Jahren den entscheidenden Trend gesetzt, der uns heute so erfolgreich macht. Mit einem Paukenschlag hat sich zum Caravan Salon in Düsseldorf unser neuer Cruiser RRL in Szene gesetzt. Faszinierender Yachtbau und tolles Raumwunder waren immer wieder benutzte Worte der staunenden Messebesucher. Bereits seit Ende Oktober ist der komplette Modeljahrgang 2016 ausverkauft.

Mit dem diesjährigen Caravan Salon bin ich nunmehr seit 10 Jahren für Concorde im Einsatz. Längst haben wir vergangene Unstetigkeiten in unserer Firmenentwicklung hinter uns gelassen. Das Jahr 2015 war ein wichtiger und weiterer Meilenstein auf dem Erfolgsweg von Concorde. Wir bauen Reisemobile aus Leidenschaft. Neben der permanenten Herausforderung, die Ideen und Ansprüche unserer Kunden in unseren Fahrzeugen einfließen zu lassen, besteht unser Ehrgeiz darin, ein hohes Qualitätsniveau zu garantieren. Hierzu haben wir in diesem Jahr viele Maßnahmen eingeleitet und auch die personellen Voraussetzungen geschaffen, um diese umzusetzen.

Dass die Concorde-Familie sich bei uns zu Hause fühlt, gehört für uns zu den Selbstverständlichkeiten. Dies haben auch die zahlreichen Kundenevents in diesem Jahr bewiesen.

Ich freue mich ganz besonders, dass wir in dieser Ausgabe einen Mitarbeiter vorstellen können, der erst seit dem vergangenen Jahr zu unserem Team zählt: Joachim Petry betreut unsere deutschsprachigen Händler in Europa. Mit seiner langjährigen Erfahrung und der Leidenschaft zum Reisemobil unterstützt er zudem unser Entwicklungsteam und nimmt maßgeblich Einfluss auf unsere künftigen Neuheiten.

Das Concorde Team wünscht Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute für das Jahr 2016. Wir freuen uns schon jetzt auf ein gesundes Wiedersehen.

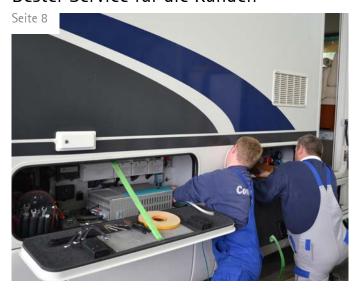
Herzlichst Ihr

Joachim Baumgartner

Rallye-Feeling für Reisemobilisten



Bester Service für die Kunden



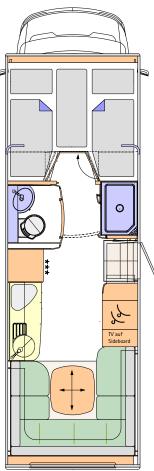
Neue Energie schöpfen



- **04** Klein(er) aber oho! Der neue Cruiser 791 RL!
- **O6** Rekordergebnis für Concorde Caravan Salon Düsseldorf 2015
- **O8** Concorde gewinnt mit bestem Service Premium-Preis bei König Kunde Award
- 10 Händlerporträt SOMA Caravaning Center
- **12 Joachim Petry im Porträt –**Marktbereichsleiter Deutschland
- 13 Himmelfahrt 2016 Concorde feiert Jubiläum
- **14** Maßarbeit für Mensch und Mobil Erste Technik Caravane-Reisemobil-Rallye
- **Der nächste Winter kommt bestimmt –**Das Concorde Schneekristalltreffen
- 18 Familie Kunz-Wels Aus Liebe zum Mann mobil!
- 20 Concorde Wellnesstipp –
 Perle am grünen Band für Concorde-Fahrer
- 22 Concorde-Gourmettipp –
 Hotel Reichmannsdorf, ein Schloss zum Genießen
- 24 Concorde Nikolausfeier 2015 Concorde-Kundenevent im Dezember
- 25 Polen Masuren Mit KUGA TOURS auf Reisen
- **26** Kolumne Cornelius "Conny" Concorde
- 27 Impressum







Auf dem Caravan Salon in Düsseldorf waren sie schon Stand- und Messegespräch: Die neuen Concorde-Alkoven-Modelle. Besondere Beachtung fand dabei der Cruiser 890 RRL mit einem sehr auffälligen Grundriss. Bemerkenswert ist die neue Konstellation der Rundsitzgruppe im Heck mit Anschluss an eine offene Küche.

Viele Besucher waren begeistert. Allerdings gibt es bekanntlich nichts, was man(n) nicht verbessern könnte. So kam der Wunsch auf, den knapp neun Meter langen 890 RRL mit ähnlichem Grundriss auf unter acht Meter zu "komprimieren".

Gewünscht, gesagt, getan: Zur CMT 2016, der Caravaning-Neujahrsmesse im Januar in Stuttgart präsentiert Concorde die passende Antwort: den Concorde Cruiser 791 RL als kleinen Bruder des 890 RRL.

Ähnlicher Grundriss aber unter acht Meter Gesamtlänge. Beim Betreten des Fahrzeugs bereiten die Möbel und die Kücheneinrichtung im Holzdesign Wenge mit creme-weißen Oberschrankfronten einen glänzenden Empfang. Auf Wunsch sind die Möbel auch im Design Noce mit Möbelfronten in "high gloss" Senosan creme-weiß lieferbar.

Im Heck wartet eine klassische Rundsitzgruppe, die nicht nur den Blick in die Küche, sondern auch auf den TV-Monitor im gegenüberliegenden Sideboard ermöglicht. Die Rundsitzgruppe kann optional mit zwei Drei-Punkt-Gurten, vier Personenzulassung und einem absenkbaren Tisch zum Bettenbau ausgestattet werden.

Rechts vom Eingang betritt man den "privaten" Bereich des Mobils. Das Raumbad mit separater Toilette wird zum Wohnraum durch eine Klapptür und zum Schlafzimmer durch eine Schiebetür abgetrennt. Das Schlafzimmer im Alkoven hat zwei Längseinzelbetten und eine komfortable Höhe von 80 Zentimetern. Dieses Schlafzimmer ist wirklich toll. Es vermittelt weniger das Ambiente einer Alkoven-Koje, sondern viel mehr die großzügige Dimension eines Liner-Schlafzimmers mit einzigartigem Schlaf-Erlebnis.

Neben dem einzigartigen Wohn-, Schlaf- und auch Bad-Erlebnis bietet der Cruiser 791 RL auch ein starkes Chassis mit leistungsstarkem Antrieb. Als Basis dient dem Cruiser 791 RL das Iveco Daily-Chassis mit einer 146-PS-Motorisierung sowie einem maximalen Gesamtgewicht von sechs Tonnen. Optional sind außerdem die 65C und 70C-Chassis mit den Motorvarianten C17 und C21 verfügbar. In der stärksten Motorisierung hat der Cruiser dann 151 kW (205 PS). Für besonders komfortables Fahren beziehungsweise Automatik-Freunde liefert Concorde auf Wunsch auch eine Acht-Gang- ZF-Automatik.

Die Konzeption des neuen Cruiser 791 RL entspricht in allen Belangen vielfach geäußerten Wünschen zahlreicher Reisemobilisten und dürfte im Segment der Luxus-Alkoven zu den zukünftigen Concorde-Erfolgsmodellen gehören. Die Premiere auf der CMT wird sicherlich ein Highlight unter den Neuvorstellungen und gilt schon heute als Pflichttermin für die interessierte Öffentlichkeit. Also nicht verpassen:



Besuchen Sie uns vom 16. – 24. Januar 2016 auf der CMT in Halle 3 am Stand B12.



Rekordergebnis für Concorde

» Caravan Salon Düsseldorf 2015

Unbeeindruckt von alle politischen und wirtschaftlichen Geschehnissen in diesen Tagen boomt die Caravaningbranche ohne Ende. Das beste Beispiel dafür war der diesjährige Caravan Salon in Düsseldorf. So vermeldete die Messegesellschaft mit 202.000 Besuchern das beste Ergebnis in der Geschichte dieser weltweit führenden Messe für Reisemobile, Caravans sowie alles rund ums Caravaning und Camping.

Diese Erfolgsgeschichte wird und wurde im Bereich der Luxus-Reisemobile auch maßgeblich von Concorde und seinen innovativen Fahrzeugen beeinflusst. Für diese Messe vermeldete der Marktführer bei Luxus-Reisemobilen sogar ein Verkaufsplus von 30 Prozent im Vergleich zum Vorjahr.

Zu diesem Spitzenwert hat besonders die Baureihe Charisma, die neu serienmäßig und alternativ auf den Chassis Iveco Daily 65C17 und Eurocargo 75E19 angeboten wird, beigetragen. Außerdem fanden das neu verfügbare Ambiente-

Paket Wenge, die neu gestaltete Küchenarbeitsplatte mit mehr Arbeitsfläche und rundem Spülbecken, dessen zweiteilige Abdeckung zusätzliche Arbeitsfläche schafft und der 32-Zoll-Flachbildschirm, der seitlich aus dem Oberschrank herabsenkbar ist, großes Lob.

Besondere Aufmerksamkeit genossen die neuen Alkoven-Modelle der Cruiser-Baureihe. Der 80 Zentimeter hohe Alkoven mit seinen Bettvarianten sorgte ob des riesigen Platzangebotes für Erstaunen. Zudem war der neue Cruiser 890 RRL – mit der um 90 Grad gedrehten Heck-Rundsitzgruppe und offener Küche – Tagesgespräch auf dem Messestand.

Viel beachtet wurde das Centurion-Style-Paket, das für alle integrierte Concorde-Mobile angeboten wird und diese signifikant aufwertet. Es besteht aus dem attraktiven Centurion-Außen-Styling mit Schriftzug, der Möbeloptik in Noce und schwarz getönten Aufbaufenstern für angenehme Privacy.







Für weitere Exklusivität sorgen die hochwertige Holzjalousie im Wohnbereich sowie die perfekte Ambiente-Beleuchtung mit LEDs für eine individuelle Atmosphäre.

Generell zollten die Besucher Concorde baureihenübergreifend großes Lob für alle neuen Modelle ob ihrer technisch innovativen Einrichtungen, der interessanten Grundrisse, des ansprechenden Designs sowie der qualitativ tollen Verarbeitung.

Marketing- und Vertriebsleiter Markus Freitag zeigte sich begeistert und hoch erfreut. Begeistert aufgrund des großen Besucherzuspruchs und hoch erfreut ob der großen Kaufbereitschaft der Besucher. "Mit einem Plus von circa 30 Prozent beim Verkauf im Vergleich zum Vorjahr wurden selbst die größten Optimisten überrascht", resümiert Freitag nach Messeschluss. Geschäftsführer Joachim Baumgartner und sein Team haben den Geschmack und die Wünsche der

Kunden voll getroffen. Dazu hat sicherlich auch der neue Beirat mit Thomas Fritz und Norbert Dellekönig an der Spitze mit seiner Erfahrung und neuen Ideen beigetragen.

Über die gesamte Messe schien der Concorde-Stand wie ein Magnet auf die Besucher zu wirken. Davon zeugte jedenfalls der durchweg ausgebuchte Gäste- und Beratungstrakt, der sicher nicht nur wegen der angebotenen Speisen und Getränke angesteuert wurde. Die Stimmung war nicht nur unter den Besuchern gut – auch das gesamte Verkaufsteam und die helfende Hände aus dem Hause Concorde sowie die Hostessen waren bestens gelaunt und stets hilfsbereit zur Stelle.

Nach Messeende war die Mannschaft dann aber auch platt. Allerdings blieb für das Führungsteam nur wenig Zeit zum Verschnaufen. Die nächsten Messetermine im europäischen Ausland standen bereits an. Zu diesem Thema wird sich Conny Concorde in diesem Magazin noch äußern...

Concorde gewinnt mit bestem Service!

» Premium-Preis bei König Kunde Award

Rund 200.000 Leser der Fachzeitschriften "Reisemobil International", "Camping, Cars & Caravans" und "Camper Vans" waren aufgefordert, unter anderem ihr eigenes Freizeitfahrzeug und ihre Marke zu bewerten. Eine realitätsnähere Bewertung ist kaum möglich. Umso erfreulicher und (ge)wichtiger ist der Concorde-Sieg für besten Service im Premiumsegment und Platz 2 in der Gesamtbewertung von Reisemobil-Herstellern bei den Luxus-Fahrzeugen.

Aber der Sieg beim Service ist schon bemerkenswert. Es ist eine alt bekannte Weisheit. Es können noch so schöne und perfekt ausgestattete Reisemobile gebaut werden und es können noch so gut geschulte Verkaufsteams diese im Markt vertreiben, aber ohne zuverlässigen, kompetenten Service gerät jede Marke ins Wanken. Denn neben der Produktion und dem Verkauf hat der Service zumeist viel häufiger und viel länger mit dem Kunden zu tun. Jeder Handelspartner weiß um die Bedeutung von gutem (Werkstatt)Service und sogenannter After-Sales-Betreuung, auch für die langfristige Kundenbindung.

Bei Concorde in Aschbach gibt es zur Unterstützung der Handelspartner und für außergewöhnliche Projekte ein kompetentes Serviceteam, dass Concorde-Reisemobile im Aufbaubereich repariert, optimiert und nachrüstet. Geleitet wird das Service-Team bei Concorde von Armin Dietz. Der Basketballfan ist mit einer Unterbrechung seit 2003 beim fränkischen Hersteller von Luxus-Reisemobilen. Und analog zum Fahrzeug versucht er und sein Team auch den gehobenen Wünschen der Kunden gerecht zu werden.

Das Concorde-Service-Team
besteht neben Armin Dietz
aktuell aus drei Mitarbeiterinnen und fünf Mitarbeitern. Den
ersten Kontakt hat der Kunde
zumeist mit der Auftragsannahme. Das sind unter der
Leitung von Andreas Brehm
die Damen Kerstin Müller und
Jessica Gunderson. Diese drei
sind neben Auftragsannahme
für die Terminvergabe und alle
administrativen Aufgaben rund
um die Fahrzeugbetreuung zuständig.





Die technische Betreuung der Reisemobile obliegt Jürgen Roth, Christian Reiterer und Stephan Kraus. Wobei Letzterer der Spezialist für Lack- und Karosserieschäden ist. Sie werden wiederum von 24 Monteuren und Werkstattfachleuten unterstützt, die Hand an das jeweilige Reisemobil legen, um Schäden zu reparieren, Inspektionen ausführen Optimierungen durchzuführen oder Zubehör zu montieren respektive zu installieren.

Komplettiert wird das Concorde-Service-Team von der Abteilung Gewährleistung. Hier heißt der Chef Michael Mohnkorn. Zusammen mit seiner neuen Kollegin Laura Hornberger (Liesa Baier ist gerade in Mutterschutz) bearbeiten beide Kulanz- und Gewährleistungsfälle und sind für die Händler respektive Lieferantenabwicklung zuständig.

Alle zusammen sind sie ein starkes Team, das – wie auch alle Handelspartner – ein dickes Lob verdient hat. Denn Sieger beim König Kunde Award im sensiblen Bereich Service zu sein ist eine mehr als ausgezeichnete Auszeichnung!





Wir sind für Sie da:



Stephan Kraus Kundenberater Tel.: +49 9555 9225-196 stephan.kraus@concorde.eu



Christian Reiterer Kundenberater Tel.: +49 9555 9225-158 christian.reiterer@concorde.eu



Jürgen Roth Kundenberater Tel.: +49 9555 9225-121 juergen.roth@concorde.eu



Michael Mohnkorn Gewährleistungssachbearbeitung Tel.: +49 9555 9225-128 Fax: +49 9555 9225-116 michael.mohnkorn@concorde.eu



Andreas Brehm Kundendienstannahme / Terminplanung Tel.: +49 9555 9225-151

Fax: +49 9555 9225-151 andreas.brehm@concorde.eu

Kerstin Müller Kundendienstannahme / Terminplanung Tel.: +49 9555 9225-156

Fax: +49 9555 9225-156 kerstin.mueller@concorde.eu



STECKBRIEF

SOMA Caravaning Center GmbH

Leistungen:

Verkauf Concorde Neufahrzeuge, u. a. Reisemobile, Caravans, Gebrauchtfahrzeuge, Werkstatt, Movera-Shop, Hausmessen, Vermietung

Geschäftszeiten: Sommerzeit (März - Oktober)

Mo-Fr. 09.00 bis 18.00 Uhr Sa. 09.00 bis 13.00 Uhr

Geschäftszeiten: Winterzeit (November - Februar)

Mo-Fr. 09.00 bis 17.00 Uhr Sa. 09.00 bis 13.00 Uhr

Schautag:

So. 11.00 bis 17.00 Uhr



SOMAcht Caravaning Spass!

"SOMAcht Caravaning Spass", haben sich bestimmt auch Concorde-Geschäftsführer Joachim Baumgartner und seine Vertriebsverantwortlichen Markus Freitag und Joachim Petry gedacht, als sie das SOMA Caravaning Center zum 1. September 2015 mit seinen beiden Standorten in Bremen und Warendorf als Concorde-Handelspartner gewinnen konnten. Damit funkeln zwei weitere Sterne am Concorde-Handelspartner-Himmel im hohen Norden.

Gegründet wurde das Unternehmen SOMA Caravaning mit seinen Filialen im März 2010 von Joachim Sonnberger, dem geschäftsführenden Gesellschafter von Somaform Sonnberger GmbH, einem europaweit agierender Zulieferer und Spezialist von Formholzteilen für die Möbelindustrie, der mit dieser Investition sein Hobby zusätzlich zum Beruf machte.



Kontakt Standort Bremen:

Carl-Benz-Str. 13 D-28237 Bremen

Telefon: 0421 47877790 Fax: 0421 478777911

Mitarbeiter: 25

Betriebsleiter: Björn Stieve b.stieve@somacaravaning.de www.somacaravaning-bremen.de



Kontakt Standort Warendorf:

Am Holzbach 32 D-48231 Warendorf Telefon: 02581 60360 Fax: 02581 60645

Mitarbeiter: 20

Betriebsleiter: Rainer Munz r.munz@somacaravaning.de www.somacaravaning-warendorf.de

Heute besteht die Firma aus zwei Handelszentren, die jeweils modern und branchengerecht ausgestattet sind. Das eine Zentrum mit Sitz in Bremen wird von Björn Stieve geführt. Dort werden auf 11.250 Quadratmetern Freizeitfahrzeuge verkauft, vermietet und gewartet. Herr Stieve kann zudem auf die größte überdachte Ausstellungsfläche in Norddeutschland verweisen. Außerdem bietet SOMA Caravaning in Bremen auch die größte norddeutsche Waschanlage für Caravans und Reisemobile. Die Super Wash Magnum schont dank eines speziellen Sensorfilterplus-Verfahrens den Lack und alle Aufbauten eines Reisemobils.

Seit 1. September beinhaltet das Reisemobil-Angebot von SOMA in Bremen auch die Marke Concorde. Einer vielen guten Gründen dem SOMA-Caravaning-Center in Bremen mal einen Besuch abzustatten. Spätestens zum Frühlingsfest am 23./24. April 2016 sollten interessierte Caravaning- und Concorde-Freunde Björn Stieve und seinem Team einen Besuch abstatten.

Das zweite Zentrum hat seinen Sitz in Warendorf und wird von Rainer Munz geleitet. Auch hier werden seit dem 1. September Concorde-Reisemobile ausgestellt, verkauft und gewartet. Für die Wartung, sprich dem Bereich Werkstatt und Service sind 3.000 Quadratmeter reserviert und dem Verkauf sind 4.000 Außen- sowie 1.500 Quadratmeter Innenfläche vorbehalten.

Rainer Munz, seit mehr als 30 Jahren in der Caravaningbranche tätig, ist stolz, die Luxusmarke Concorde vertreten zu dürfen. "Jetzt zum Anfang werden wir in Warendorf wie auch in Bremen jeweils vier Concorde-Ausstellungsfahrzeuge vorhalten", beschreibt er den Beginn der Zusammenarbeit. Besonders hebt Munz den Servicegedanken bei SOMA hervor. Hier in Warendorf haben wir neben kompetenten Mitarbeitern auch eine hochmoderne Werkstatt mit mehreren Bühnen. Kunden bekommen während des Werkstattaufenthalts einen Leihwagen gestellt. Die Universitätsstadt mit Münster mit ihrem sehenswerten St. Paulus-Dom ist einen Besuch wert.

Abgerundet wird das umfassende Caravaning-Angebot bei SOMA in beiden Zentren durch einen integrierten Movera-Shop. Mit SOMA hat das (Concorde)Hoch im Norden noch mehr an Glanz gewonnen. Die nächste Hausmesse findet in Warendorf übrigens am 12. und 13. März 2016 statt. Auch hier sind (Concorde)Besucher sehr willkommen!







"Die Mischung macht's!"

» Joachim Petry, Marktbereichsleiter Deutschland

So könnte man die Lebensphilosophie von Joachim Petry (49), Marktbereichsleiter Deutschland bei Concorde Reisemobile, beschreiben. Er selbst macht diese Aussage im Interview mit der emotion, als er stolz auf seine Geburt in Würzburg in Unterfranken verweist. "Die Unterfranken sind die einzig wahren Franken" und schmunzelt, dass es nur in Unterfranken Bier und Wein gibt. "Im Rest von Franken ist nur Bier zuhause. Aber die Mischung macht's halt!", strahlt er.

Die Mischung macht's auch im Beruf. Als gelernter Schreiner hat er neben dem Handwerk als geistigen Ausgleich in Nürnberg Werkstoff- und Materialwissenschaften studiert. Sein Traum, mit Material wie Holz kreativ arbeiten zu können, stellte sich als zu romantisch heraus. So konzipierte er zwar individuelle Holztheken und -einrichtungen für Hotels und Gastronomie, doch die Montage in ganz Europa mit vielen Reisen erwies sich als schwere körperliche Arbeit, bei der die Kreativität oft auf der Strecke blieb. Die Mischung stimmte nicht. Mit Blick auf seine Gesundheit folgte er dem Rat eines Freundes und ging in den Fahrzeugverkauf. Hier passte wieder die Mischung der handwerklichen Fähigkeiten mit verkäuferischem Geschick.

Dabei interessierten ihn weniger Pkw als viel mehr Nutzfahrzeuge. So kam er von den VW-Nutzfahrzeugen 1997 in die Caravaningbranche und durchlief diverse Stationen bis er am 1. Juli 2014 bei seinen Traumfahrzeugen bei Concorde landete. Hier schätzt er den offenen und freundlichen Umgang innerhalb der Belegschaft und deren Einsatz "Reisemobile aus Leidenschaft" zu bauen. Seit Mitte 2014 betreut er mit Markus Freitag alle deutAuch im Bereich der Work-Life-Balance kommt es bei ihm auf die richtige Mischung an. Als glücklich verheirateter Ehemann ist er stolz auf seine Frau, seine 22jährige Tochter, Beagle-Dame Laetitia und Kater Alf. Zurzeit besitzt Familie Petry noch ein 3,5-Tonnen-Reisemobil, aber das Traummobil steht schon vor der Tür: Im nächsten Jahr wird Concorde Cruiser 890 RRL angeschafft. Als reisemobiler Segler fährt Petry bevorzugt nach Kroatien. Dort kann er mit seinem aufblasbaren Smart-Katamaran die perfekte Mischung zwischen Land- und See-Yacht ausleben.

Zuhause beschäftigt er sich gerne in seinem Garten. "Da kann man(n) sofort sehen, was man(n) geleistet hat." In vielen anderen Bereichen ist das leider nicht immer so", grinst er verschmitzt. Neben seinem Job radelt und schwimmt er für die körperliche Fitness, um die mehr als 60.000 Kilometer, die er jährlich unterwegs ist, auszugleichen. Die Mischung macht's halt!





35 Jahre Concorde! Dabei sein ist alles!

» Das Himmelfahrtstreffen 2016

Für Concordler ist das ein absoluter Pflichttermin! Im Rahmen des Himmelfahrttreffens 2016 vom 05. – 08. Mai in Aschbach, feiert der Luxus-Reisemobil-Hersteller sein 35jähriges Firmenjubiläum.

"Dieses Jubiläumstreffen wird ein Fest der Superlative", verspricht Marketingleiter Markus Freitag. "Es wird das größte Reisemobil-Treffen, das je in Aschbach stattgefunden hat", führt er weiter aus. In und um Aschbach herum sind bereits alle möglichen Flächen reserviert, um dem Ansturm der Concordler gerecht zu werden.

Denn wie es in einer intakten Familie üblich ist, sind nicht nur alle eingeladen, es wird auch erwartet, dass sie alle kommen. Und die Concorde-Familie ist nicht nur intakt, sondern auch sehr groß. Die Mehrheit aller deutschen sowie europäischen Verwandten wird wohl sich auf den Weg nach Franken machen. Am fränkischen Firmensitz plant Concorde eine einmalige Feier, die es in dieser Form bisher noch nicht gegeben hat. Auch der Geschäftsführer Joachim Baumgartner freut sich schon jetzt auf das große Fest anlässlich des 35-jährigen Firmenbestehens. "An allen Ecken wird schon an einem mitreißenden Jubiläums-Programm gefeilt. Ich bin schon gespannt, was unsere einzelnen Projektteams auf die Beine stellen". Neben großer Unterhaltung dürfen sich die Gäste auf ein außergewöhnliches Speisen- und Getränke-Angebot freuen. Natürlich werden auch hauseigene Concorde-Spezialitäten nicht fehlen. So bereitet Concorde einige "schmackhafte" Reisemobil-Jubiläumsangebote und viele Leckerbissen für technikorientierte Reisemobilisten vor.

Aber an dieser Stelle wird noch nicht zu viel verraten. Wie bei allen großen Veranstaltungen wartet das Publikum gespannt, bis sich der Vorhang hebt und mit einem kräftigen "Happy Birthday" die Show ihren Lauf nimmt. Bis dahin heißt es "Save the Date!" und nicht vergessen "Dabei sein ist alles!"





Maßarbeit für Mensch und Mobil

» Erste Technik Caravane-Reisemobil-Rallye

Während in München im Wies'n-Dorf die Maß das Maß aller Dinge war, galt bei der ersten TC Reisemobil-Rallye in Wietzendorf das Maß (an Zusammenarbeit zwischen Mensch und Mobil) als Maß aller Dinge.

Geboren wurde die Idee zu dieser Rallye von den Machern der Technik Caravane im Januar 2014. Am letzten September-Wochenende 2015 feierte sie Premiere. Insgesamt 41 Reisemobilteams hatten sich angemeldet. Unter ihnen auch einige Concorde-Besitzer. So waren mit der Nummer 905 die Familie Savelsberg, mit der 910 die Familie Aiglstorfer und mit der 933 Familie Homberg am Start. Aus den Niederlanden war die Paarung Blom/Verkoeijigen angereist und mit Startnummer 941 unterwegs.

Bei der ersten Technik-Caravane-Reisemobil-Rallye ging es vor allem um Teamwork. Fahrer und Beifahrer mussten gemeinsam agieren, um die Strecke korrekt nach Roadbook fahren zu können. Der Fahrer sollte dabei genau den Anweisungen des Beifahrers folgen. Geschwindigkeit spielte beim Absolvieren der Strecke eine untergeordnete Rolle. Vielmehr war Gleichmäßigkeit gefragt. Wer die Vorgabezeit in den vier Fahrtabschnitten unterschritten hatte, musste mit Strafpunkten rechnen. Wer zu spät kam, konnte mit Milde rechnen.

Alleine die Strecke zu finden, war noch lange nicht alles. So mussten im Roadbook beschriebene Stellen gefunden werden, um konkrete Fragen beantworten zu können. Die Antwort musste auf die Bordkarte übertragen werden und dort an der richtigen Stelle stehen. Wer nicht genau gearbeitet hatte, bekam Strafpunkte. Wurde die Strecke in der richtigen Richtung nach Roadbook gefahren, fand man in regelmäßigen Abständen Wertungsprüfungen. Bei diesen wurde das Wissen um Fahrzeug und Zubehör geprüft, fahrerisches Können abverlangt und die Geschicklichkeit beim Rangieren erprobt.

Am Anreisetag wurden die Fahrzeuge überprüft, alle Teilnehmer registriert und mit Startnummern sowie einem Roadbook ausgestattet. Danach gab es einen Rallye-Einführungskurs, der die Regeln des Events und das Lesen des Roadbooks zum Inhalt hatte. Denn keiner der Teilnehmer hatte zuvor an einer Rallye teilgenommen.

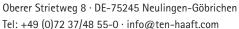
Am nächsten Morgen ging es los. Vorfreude und Spannung waren gleich groß. Jeder strengte sich nach bestem Wissen und Gewissen an. Bei den Wertungsprüfungen ging es beispielsweise um schnelles Memorywissen, oder möglichst exakt "gefühltes" Abfahren einer Strecke binnen einer vorgegebenen Zeit, oder das Berechnen viele Umdrehungen ein Vorderrad in einer zurückgelegten Strecke vollbracht hat.

Technik-Caravane-Gründungsmitglied Concorde hatte als Wertungsprüfung das exakte Rangieren mit dem Reisemobil übernommen. Constanze und Joachim Petry sowie Daniela und Markus Freitag von Concorde hatten alle Hände voll zu tun, korrekt zu prüfen, dass die Teams möglichst ohne Fehler die Aufgaben erfüllten. Dabei ging es teilweise ganz schön hektisch zu. Alle Teams waren hoch konzentriert und motiviert – intensive gegenseitige Ansprache war da nicht ungewöhnlich.

Im Ziel angekommen, war den Teams deutlich anzusehen, dass der Rallyetag ihnen einiges abverlangt hatte. Im Rahmen eine Gala-Abends mit gutem Essen, Trinken und Musik wurden die Sieger der Wertungsprüfungen, die Klassensieger und in der Gesamtwertung die drei Bestplatzierten geehrt. Ein detaillierter Bericht zum Ablauf der Rallye sowie die exakten Ergebnisse sind auf der Technik-Caravane-Homepage (www.technik-caravane.de) hinterlegt. Für viele war diese Rallye ein unvergessliches Erlebnis. Der Wunsch nach einer Folge-Rallye war nicht zu überhören. Das Organisationsteam wird diesem Ruf wohl nicht widerstehen können.









Der nächste Winter kommt bestimmt

» Concorde-Schneekristalltreffen

Genauso sicher findet die traditionsreiche und beliebte Winterausfahrt, das Concorde-Schneekristalltreffen am Tennsee, statt. Vom 6. bis 11. März 2016 werden sich die winterbegeisterten Concordler dann im Alpen Caravanpark Tennsee treffen. Um einen der begehrten Plätze zu ergattern empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung.

Im exklusiven Alpen Caravanpark Tennsee erwartet die Teilnehmer dann aber auch ein supercooles Programm. Familie Zick, Inhaber des Parks, sind branchenweit bekannt für ihre außergewöhnliche Freundlichkeit und Servicequalität. Das beginnt schon bei der Ankunft, wenn das Concorde-Reisemobil mit einem Hochdruckreiniger von Schmutz und Salz befreit wird, bevor das Quartier auf einem der Komfortstellplätze bezogen wird.

Am Anreisetag um 17 Uhr begrüßen die Gastgeber die Teilnehmer auf der wunderschönen Restaurant-Terrasse bei heißem Glühwein, Jägertee und anderen leckeren Drinks. Damit gleich in die richtige Stimmung aufkommt, spielen die Patenkirchner Blasmusikern zünftige bayrische Musik. Krönender Abschluss des Empfangs ist ein leckeres Menü im platzeigenen Restaurant "Beim Mini".

Am 7. März geht es dann nach einem ausgiebigen Frühstück per Bus nach Mittenwald. Von dort trägt eine Gondel die Gruppe auf den 2.244 Meter hohen Karwendel. Dort besteht die Möglichkeit eines kleinen Spaziergangs auf die Spitze und das in Deutschland höchstgelegene Natur-Informationszentrum zu besuchen. Es sieht aus wie ein gigantisches Fernrohr und ragt über die Felskante in Richtung Mittenwald hinaus. Atemberaubende 1.300 Meter tief fällt der Blick aus dem enormen Panoramafenster ins weite Isartal. Wieder zurück im Tal steht am Nachmittag eine Brauereibesichtigung mit Museum und Verkostung an.

Am Dienstag geht es dann beschaulich zu. Mit Kutschen fahren die Gäste im Rahmen eines Tagesausflugs durch die wunderschöne Landschaft in das nahe gelegen Wallgau. Am Mittwoch wird es sportlich. In der Arena Mittenwald steht Eisstockschießen an. Ob Anfänger, Fortgeschrittener oder gar Profi – hier genießt jeder unbeschwerte und unterhaltsame Stunden vor der majestätischen Naturkulisse des Karwendelgebirges. Abends werden die besten Eisschützen mit Urkunden und Pokalen belohnt.

Sportlich trainiert bricht die Gruppe am Donnerstag zu einer Wanderung über die Hochstraße nach Mittenwald auf und genießt die kristallklare frische Luft sowie das traumhafte





Bilderbuchpanorama. Nach zwei Stunden entspannendem Spaziergang wird die Gröbl Alm erreicht. Dort verbringen die Teilnehmer den Mittag bei urbayerischer Alpengemütlichkeit. Wohl gestärkt erwartet die Gruppe nachmittags eine qualifizierte Führerin im Geigenbaumuseum Mittenwald. Hör- und Riechproben, historische Filme zum Thema Geigenbau, die historische Schauwerkstatt und interessante Sonderausstellungen versprechen einen abwechslungsreichen Besuch. Gegen 17 Uhr garantiert ein Bus die komfortable Rückfahrt. Der Abend klingt mit einem ausgezeichneten Gala-Menü aus.

Am Freitag heißt es Abschied nehmen. Nach einem äußerst reichhaltigen Frühstück bedanken sich die Gastgeber bei ihren Gästen mit einem kleinen Abschiedsgeschenk für die Teilnahme an dieser traditionellen Concorde-Winterausfahrt. Die Teilnehmer machen sich auf Heimfahrt oder genießen vielleicht noch ein paar Tage im Alpen Caravanpark Tennsee. In jedem Fall wird die Zeit im Alpenraum zu einem sorgenfreien Wintermärchen. Weitere Informationen und ein Anmeldeformular sind unter www.concorde.eu hinterlegt. Wir freuen uns auf Sie.







Aus Liebe zum Mann mobil!

» Mein Concorde und ich

Da hat es zwischen Bayern und Hessen aber mal richtig gefunkt. Es war zwar Liebe auf den ersten Blick zwischen der gebürtigen Münchnerin Renate Kunz und dem Frankfurter Eberhard Wels.

Allerdings musste das "junge Glück" seine erste Bewährungsprobe überstehen als Eberhard seiner Renate gestand, dass er seit über 30 Jahren begeisterter Wohnmobil-Fahrer war. "Camping und Caravaning, oh Gott", das waren nun überhaupt nicht die Favoriten von Renate. Die ehemals selbständige Juwelierin war mehr dem immobilen Komfort zugetan. "Die Vorstellung, mit der Toilettenpapierrolle über den Campingplatz zu huschen, war überhaupt nicht mein Ding", erinnert sich Renate.

Aber der Liebe wegen erklärte sie sich bereit, "mal" eine Probefahrt mit Eberhard zu machen. Diese führten die Beiden zum Weihnachtsmarkt nach Erfurt. Kalte Jahreszeit und Reisemobil! Und es war damals noch kein komfortables Concorde-Reisemobil! "Meine Tochter hat mich stündlich angerufen und gefragt, Mama gefällt's Dir noch?", erinnert sich Renate Kunz lachend. Und es gefiel ihr.

Irgendwie muss Eberhard (oder das Mobil?) sehr überzeugend gewesen sein, denn seitdem hat Renate Kunz ihre Antipathie gegen Urlaub mit dem Reisemobil abgelegt. Als Belohnung und sicher auch um seine Beziehung weiter zu festigen entschied sich der ehemals selbständige Elektromeister, für das weitere gemeinsame, mobile Glück ein

Concorde-Reisemobil, einen Carver 771 L mit luxuriöser Komplettausstattung, zu kaufen. Dabei war für Renate der größte Komfort im neuen Carver, der großzügige Bad- und Toilettenbereich.

Mit diesem Fahrzeug sind die beiden im Laufe eines Jahres circa 15 Wochen zumeist in Europa unterwegs. Wenn es nach Skandinavien, vorzugsweise Dänemark und Schweden geht, dann besucht Renate gleich ihren Enkel, der in Aarhus Maschinenbau studiert. Familie ist für beide wichtig. Deshalb gehören sie trotz ausreichend Zeit nicht zu den Mobilfreunden, die in den südlichen Gefilden überwintern – Weihnachten in der Heimat mit Kindern und Enkeln hat Vorrang. Nach den Feiertagen geht es dann aber doch in schneesichere Gebiete – in dieses Jahr über Silvester nach St. Anton. Außerdem sind sie begeisterte Teilnehmer von Concorde-Reisen – die Winterausfahrt (siehe auf den Seiten 16/17) ist schon fest gebucht.

Ihre Lieblingsdestination ist aber Italien und der mediterrane Raum – der Sonne und der Küche wegen. Apropos Küche. Eberhard bietet seiner Renate nicht eines der komfortabelsten Reisemobile auf dem Markt – er kümmert sich auch in der Küche. Renate gesteht: "Ich bin wunschlos glücklich", Frühstück wird serviert und Abwaschen wird auch von Eberhard erledigt. Vor Ort fahren sie mit ihrem Roller in die Stadt, flanieren über Märkte und kaufen frisches Gemüse, Obst, Fleisch und Fisch zum Grillen vor dem Mobil. Abends wird zumeist elegant Essen gegangen.



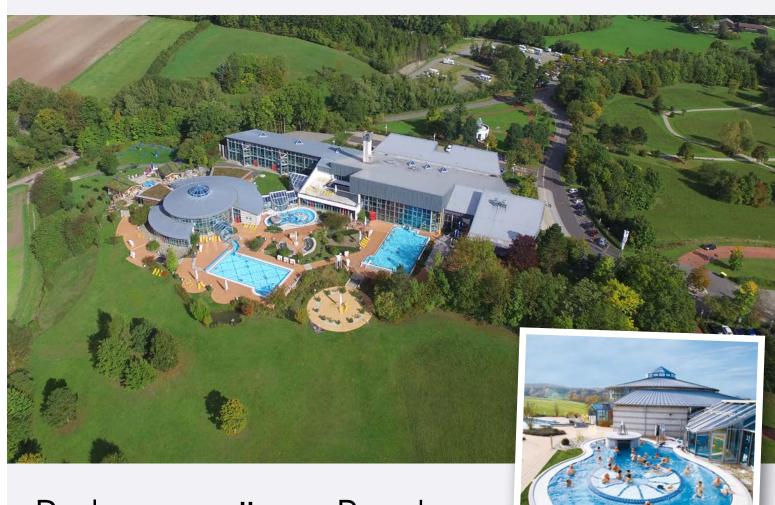




Das Auskundschaften von passenden Restaurants ist auch Eberhards Domäne. Er macht sich mit Fahrrad auf den Weg und erkundet das Umland und das gastronomische Angebot: Derweil hütet Renate, als ausgewiesene Leseratte mit entsprechender Lektüre, das Mobil und relaxed. Im Ausland werden bevorzugt Campingplätze und in Deutschland Stellplätze angesteuert. "Zumeist aus Sicherheitsgründen", wie Eberhard berichtet. Beide sind große Fans von Städtereisen und steuern gerne europäische Metropolen an. Dann schwelgt Renate in Erinnerungen an Hotelurlaube, aber ihre neue Liebe gilt heute dem Carver und natürlich Eberhard!







Perle am grünen Band

» Concorde Wellness

Wer glaubt, mit der "Perle am grünen Band" eine Auszeichnung zu bekommen, der hat falsch gedacht. Denn bei der "Perle" handelt es sich um den Titel von Bad Rodach, einer ausgezeichneten Destination für Reisemobilisten mit außergewöhnlichem Wellness-Angebot.

Bad Rodach im wunderschönen Coburger Land verzaubert laut Eigenwerbung die Sinne. Oben in Franken, wo das "Grüne Band" die Brücke hinüber nach Thüringen schlägt, macht das exklusive Heilbad Lust auf Genießer-Urlaub. So lockt der Ort beispielsweise mit einer sehenswerten historischen Altstadt und Nachtwächterführungen, mit fränkischer Lebenslust und regionalen Köstlichkeiten.

Absolutes Highlight ist die ThermeNatur. Sie ist als "Staatlich anerkannter Heilquellenkurbetrieb" zertifiziert. Das 32°C bis 34°C warme Bad Rodacher Heilwasser schöpft seine Heilkraft aus der Tiefe der Erde. Das Mineralwasser lindert nicht nur körperliche Beschwerden bei Erkrankun-

gen von Bewegungsapparat, Gelenken und Wirbelsäule, sondern fördert auch das allgemeine Wohlbefinden.

Mit ihrer großzügigen Badelandschaft auf mehr als 1.000 Quadratmetern Wasserfläche, darunter zwei Innenbecken, zwei Therapiebecken und drei Außenbecken, wovon eines mit 26° bis 28° C und 20 m Länge zum sportlichen Schwimmen einlädt, gehört die ThermeNatur zu den schönsten Wellness- und Gesundheitseinrichtungen Frankens. Sprudeldüsen, Strömungskanal, Dampfbad, Kneippanlagen und Tepidarium bieten Erholung pur.

Eine weitere Attraktion: Saunieren im "Erdfeuer". Der Deutsche Saunabund hat im Frühjahr 2015 der Saunawelt "Erdfeuer" sein höchstes Qualitätssiegel "SaunaPremium" mit fünf Sternen verliehen. Sie zählt damit zu den hochwertigsten Einrichtungen in ganz Deutschland. Offenes Feuer, der fließende Übergang vom Innen- zum Außenbereich mit wohlig warmem Außenpool und Kaltbecken,



Erd-, Aufguss-, Erdhügel-, finnische Sauna und Bio-Oase gehören genauso zu dieser perfekten Saunawelt wie Tauchbecken, Fußbecken und VitaBar. Geschulte Mitarbeiter und individuell zugeschnittene Behandlungen helfen zudem die Gesundheit zu erhalten und zu verbessern. Entsprechend werden klassische Massagen, Fußreflexzonenmassagen, Fangopackungen, Hot Stone-Massagen, Aromabehandlungen, Thalasso- oder Ayurveda-Behandlungen im Wellnessbereich der Therme angeboten.

Perfekt macht dieses Angebot der komfortable Reisemobilstellplatz, der 2015 komplett modernisiert wurde und sich in direkter Nähe zur Therme befindet. Alle 70 stromversorgten Stellplätze für Fahrzeuge jeder Größe sind luxuriös ausgestattet. Ent- und Versorgung, (behindertengerechte) Sanitärräume, Wasch- und Trockenraum sowie kostenfreie Müllentsorgung machen den Aufenthalt mehr als komfortabel. Abgerundet wird das ausgezeichnete Angebot durch einen Brötchen und Zeitungsservice.

Für den Stellplatz und die Therme mit ihrem vielfältigen Serviceleistungen gibt es ständig besondere Pauschalangebote. Sie heißen aktuell "Vitaminschub", "Urlaubsmomente", Erholender Kurztrip", "Kurzurlaub" sowie "Prickelnde Verwöhnmomente" und sind unter www.therme-natur.de abrufbar. Concorde empfiehlt, "Tauchen Sie ab und (be)suchen Sie die Perle am grünen Band".



Die wichtigsten Daten zusammengefasst:

ThermeNatur Bad Rodach Thermalbadstraße 18 96476 Bad Rodach

Tel: 09564 9232-0 Fax: 09564 9232-32

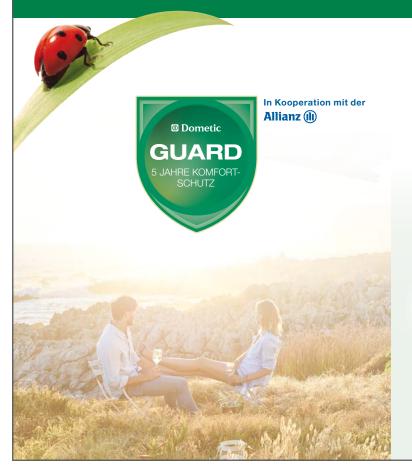
E-Mail: thermenatur@bad-rodach.de

9:00 – 21:00 Uhr | Montag bis Donnerstag 9:00 – 23:00 Uhr | Freitag und Samstag

9:00 - 21:00 Uhr | Sonntag

70 Wohnmobilstellplätze modernisierte Ver- und Entsorgungsstation Stromverteilerkästen

5 JAHRE KOMFORTSCHUTZ



FÜR IHRE DOMETIC UND WAECO PRODUKTE

Dometic Guard bietet Ihnen 5 Jahre lang umfangreichen Premiumschutz für Ihre Produkte. Und im Falle des Falles haben Sie Anspruch auf viele außergewöhnliche Vorteile!

- Premiumschutz für bis zu 5 Jahre
- Keine Selbstbeteiligung
- Auch Ungeschicklichkeit (Eigenverschulden) ist abgedeckt
- Für Neu- und Gebrauchtfahrzeuge
- Umfangreiche Sonderleistungen



Schützt alle Dometic Produkte in Ihrem Fahrzeug einmalig 239,- € (für max. 5 Jahre)



Schützt ein einzelnes Dometic Produkte in Ihrem Fahrzeug einmalig 79,- € (für max. 5 Jahre)

Abschluss online unter: guard.dometic.com



Hotel Reichmannsdorf, ein Schloss zum Genießen



» Concorde-Gourmettipp

Concorde-Fahrer, die ihr Reisemobil in Aschbach zur Wartung, Reparatur oder Zubehöreinbau vorbeibringen, fragen oft nach kulinarischen und sonstigen Möglichkeiten, die (Warte)Zeit sinnvoll zu verbringen. emotion stellt deshalb in loser Folge nahe gelegene Lokalitäten zum Essen und Genießen vor, die alle mit einem von Concorde bereitgestellten Kleinwagen problemlos und in kurzer Zeit erreichbar sind.

Dieses Mal ist es das knapp fünf Kilometer entfernte Hotel Schloss Reichmannsdorf. Diese exklusive Location steht seit Mai 2014 unter dem Management der bekannten Lindner-Gruppe.

Frau Schmitz-Delgado, die Hotel-Direktorin schwärmt, "Inmitten unserer Schlossparkanlage und dem wunderschönen 18-Loch-Golfplatz empfangen wir alle Gäste stilvoll-stilecht und en vogue barock!" Die formvollendete Mischung aus Zeitgeist, Design und detailverliebter Pracht kreiert ein Ambiente, das begeistert und inspiriert. Und sie führt weiter aus, "natürlich sind auch Gäste willkommen, die nicht bei uns wohnen, sondern ihre Freizeit genießen wollen".

So können die Gäste auf Liegen, die im Schlosspark stehen, die Seele baumeln lassen oder beim Golf (ohne Handicap-Begrenzung und zum fairen Green-Fee) spielen sich sportlich betätigen, oder im Restaurant mit großer sonnenverwöhnter Terrasse internationale, fränkische sowie saisonale Spezialitäten zu sich nehmen.

Danach besteht die Möglichkeit, einen kleinen Verdauungsspaziergangs auf einem leicht begehbaren, 4,5 Kilometer langen Wanderweg rund um das Hotel. Kann man die Zeit schöner verbringen als bei Concorde und dem Hotel Schloss Reichmannsdorf? Nur im eigenen Concorde-Reisemobil, dann aber mit einer Rezeptempfehlung aus der Küche des Schloss-Hotels.



Rehragout Rehfleisch 1,5 kg Karotte 1 Stk Zwiebel 1 Stk Knollensellerie ca. 100g 1 Stk Mehl 2 EL Rotwein 500 ml Portwein 200 ml Rosmarinzweig 1 Stk Thymianzweig 2 Stk Knoblauchzehen 2 Stk Pfefferkörner 1 TL Wacholderbeeren 5 Stk Zimtstange 1 Stk Lorbeerblatt 3 Stk Schalotten oder Perlzwiebeln 25 Stk

Zubereitung:

Das Rehfleisch in etwa 4 cm große Würfel schneiden und diese in einem Topf ringsum scharf anbraten. Die Fleischstücke salzen, pfeffern und aus dem Topf nehmen. Karotte, Zwiebel und Sellerie schälen, alles in Würfel schneiden und im Bratfett 5 Min. rösten. Anschließend Mehl darüber streuen und kurz mitrösten. Das Fleisch zurück in den Topf geben und mit Rotwein und Portwein ablöschen. Kräuter waschen und Knoblauch schälen. Mit den Gewürzen zum Ragout geben und dann einmal aufkochen. Den Topf mit Deckel in den vorgeheizten Ofen bei 180 °C für etwa 2 Stunden schieben. Danach das Fleisch aus der Sauce heben und die Sauce durch ein feines Sieb passieren. Schalotten oder Perlzwiebeln in der Sauce weich kochen. Fleisch zurück in die Sauce geben.





Kontakt

Hotel Schloss Reichmannsdorf Schlosshof 4 96132 Schlüsselfeld

Tischreservierungen

Telefon: 09546-59510

Öffnungszeiten

12:00 Uhr - 14:00 Uhr 18:00 Uhr - 22:00 Uhr

www.lindner.de/schluesselfeld-hotel-schloss-reichmannsdorf



Versicherungsmakler GmbH

Eichendorffstr. 134 90491 Nürnberg

Telefon: 0911/5 80 70-0 Telefax: 0911/5 80 70 62 E-Mail: info@accura.de Web: www.accura.de

www.wohnmobilversicherung.de

Concorde-Nikolausfeier 2015

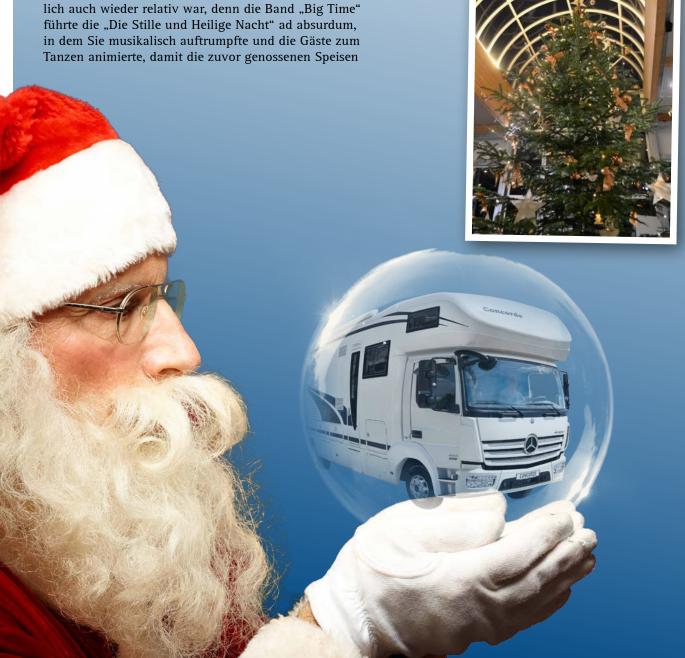
» Concorde im Dezember

Der Historie nach war der Nikolaus ein Bischof, der in Myra (Türkei) lebte und als Heiliger in die Geschichte einging, weil er völlig uneigennützig und in absoluter Nächstenliebe schenkte und teilte. In der heutigen Zeit wird diesem Mann, symbolisch als Nothelfer für Kinder, Schüler und Schiffsleute immer am 6. Dezember gedacht. So auch bei Concorde. Allerdings fiel in diesem Jahr die Concorde-Nikolausfeier auf den 4. respektive 5. Dezember.

Wie in einer großen Familie üblich wurde bei weihnachtlich schöner Dekoration gemeinsam das reichhaltige Weihnachtsbüffet mit vielen Leckereien und Spezialitäten gestürmt und bei dem einen oder anderen Glas Glühwein die besinnliche Weihnachtszeit eingeläutet. Wobei besinnlich auch wieder relativ war, denn die Band "Big Time" führte die "Die Stille und Heilige Nacht" ad absurdum, in dem Sie musikalisch auftrumpfte und die Gäste zum Tanzen animierte, damit die zuvor genossenen Speisen

und Getränke sich nicht festsetzen konnten. Gut besucht und gut gelaunt war die Nikolausfeier wieder ein voller Erfolg. Die Concorde-Familie ist einfach eine super Gemeinschaft.

Am folgenden Tag konnten sich die Interessenten, die noch kein Weihnachtsgeschenk hatten dann in aller Ruhe die neue Concorde-Reisemobil-Generation vorführen lassen. Denn am 24. Dezember steht der Weihnachtsmann – motorisiert oder auch nicht – vor der Tür. Frohes Fest!



Exklusivreise Masuren

Für die in der vergangenen emotion-Ausgabe

» Mit KUGA TOURS auf Reisen vom 08.05, bis 21.05.2016

vorgestellten Exklusiv-Reise nach Masuren gibt es noch wenige freie Plätze. Die in Zusammenarbeit mit KUGA-TOURS konzipierte Reiseroute verspricht ein einzigartiges Reise-Erlebnis. Masuren, das Land der 1000 Stimmungen, ist eine der unberührtesten Gegenden Europas. Tiefe Wälder, hoher Himmel, stille Wasser. Sonnenstrahlen lassen das Immergrün unvergesslich leuchten. Ein Schlaraffenland für Biber und Störche inmitten von 3.000 Seen. Höhepunkte sind der Besuch der wunderschönen Renaissance Stadt Posen, sowie von Torun der Heimatstadt von Kopernikus, die Marienburg des "Deutschen Ordens" und von Danzig. Last but not least stehen noch die Wanderdünen von Leba auf dem Programm.

Start ist Aschbach am 8. Mai 2016, gleich im Anschluss an das Concorde-Himmelfahrtstreffen 2016. Das Ziel Stettin wird am 21. Mai in erreicht. Erleben Sie eine landschaftlich

und städtisch einzigartige Reise, mit historischer Führung durch die Wolfsschanze, Schiffsausflug, Folkloreabend und vielem mehr unter erstklassiger deutscher Reiseleitung. Die Kosten für ein Mobil mit zwei Personen liegen bei 1.795 Euro inklusive vieler Programmpunkte und Dienstleistungen. Weitere Infos: www.concorde.eu



CSS

Dauerhafte Veredelung von Oberflächen

Die wasser- und schmutzabweisende kovalente Beschichtung der Oberflächen von Fahrzeugen, Metall, Glas, Keramik, Kunststoff, Stein, Holz und Textilien etc. verleiht dem Material einen dauerhaften Schutz vor hartnäckigen Verschmutzungen und aggressiven Umwelteinflüssen. Öle, Salze, Fette, Baumharz, Insekten, Vogelkot finden auf der absolut transparenten Oberflächenbeschichtung keinen Halt und sind daher leicht zu entfernen. Der ursprüngliche Farbcharakter aller Materialien und Oberflächen bleibt erhalten.

Behandelte Oberflächen sind ökologisch unbedenklich und völlig ungiftig. Die Versiegelung ermöglicht die Einsparung von Wasser sowie Putz- und Pflegemitteln und trägt somit erheblich zur Reduzierung der Umweltbelastung bei.

Büro:

Vestische Str. 81 46117 Oberhausen

Stellplatzmöglichkeit:

+49 (0) 172 - 600 74 10

info@css-versiegelung.de

Werkstätten:

Hammscher Weg 73 47533 Kleve

www.womopark-moyland.de

Zeislerweg 4 86971 Peiting

www.schweizer-bustouristik.de

www.css-versiegelung.de



Die eigentümlichen Ansichten des "Conny" Concorde

Meine lieben Leser,

das Jahr neigt sich zwar langsam dem Ende zu, aber in den vergangenen vier Monaten ging es noch mal so richtig zur Sache. Ich hatte mich dieses Mal in den Messe- und Event-Marathon mit eingeklinkt und muss schon sagen, Hut ab!

Das letzte Drittel des Jahres gehört traditionell dem Messegeschäft. Es fängt an Ende August mit der weltgrößten Messe für Freizeitfahrzeuge, dem Caravan-Salon in Düsseldorf. Eine absolute Stressveranstaltung. Über 200.000 Besucher! Sofort danach hebt der Flieger für die Concorde-Führung wieder ab. Zunächst nach Elmia in Schweden und dann nach Lillestrøm in Norwegen.

Zeitgleich besuchten meine Kollegen die malerische Schweiz. Concorde war zum dortigen Clubtreffen eingeladen. Sehr schade, da wäre ich auch gerne dabei gewesen. Aber man kann leider nicht auf allen Hochzeiten tanzen.

Zurück aus Norwegen gelandet, ging es gleich wieder ans Koffer-Packen. Diesmal blieben wir an Land, besser gesagt im Auto – die Fahrt ging nach Parma ins schöne Italien. Danach kurz heim, Hemden wechseln – und auf nach Frankreich, der "Salon des véhicule de loisirs" in Le Bourget war unser nächstes Ziel.

Kaum waren wir von dort zurück, schnappten wir uns ein Fahrzeug und fuhren in die Lüneburger Heide, wo die 1. Technik-Caravane-Rallye stattfand. Ein richtig tolles Event, hat ganz viel Spaß gemacht. Daumen hoch!

Danach ging es nach Holland – hier waren wir gleich auf zwei Veranstaltungen vor Ort – "super war's" auf dem Clubtreffen anlässlich des 5-jährigen Bestehens des Concorde-Clubs Holland. Ja und danach ging es schnurstracks nach Utrecht auf die Messe.



Concorde Service-Hotline



» Die Nummer für alle Fälle

Wenn Sie unterwegs technische Probleme oder eine Panne mit Ihrem Concorde Reisemobil haben, rufen Sie einfach die neue Concorde Servicenummer an. Die Hotline ist an 365 Tagen im Jahr von 7.00 Uhr bis 22.00 Uhr erreichbar. Die Hotline-Mitarbeiter geben Ihnen Tipps und Ratschläge, wie Sie den Defekt schnell selbst beheben können, oder nennen Ihnen eine Kontaktadresse, an die Sie sich wenden können.

Wir wünschen Ihnen allseits gute Fahrt – und wenn's mal nicht so läuft, rufen Sie uns einfach an. Wir helfen Ihnen gerne!

Concorde Service-Hotline:

national

+49 151 19544153

Service-Rufnummern bei Chassis-Problemen:

MAN 00800 66245324 lveco 00800 48326000 Fiat 00800 34281111 Mercedes-Benz 00800 17777777

Impressum

emotion - Das Concorde Magazin.

Auflage 6.050

Herausgeber

Concorde Reisemobile GmbH, Concorde-Straße 2–4, 96132 Schlüsselfeld-Aschbach, www.concorde.eu

Konzept, Gestaltung und Redaktion

Concorde Reisemobile GmbH, Peter Hirtschulz, Rolf Nachbar

Fotos

Concorde Reisemobile GmbH, Rolf Nachbar,

- S. 10 Soma Caravaning Center
- S. 12 Joachim Petry
- S. 16 Armin & Andreas Zick oHG
- S. 18 Familie Kunz/Wels
- S. 20 Hans Jürgen Hess
- S. 22 Lindner Hotels AG
- S. 25 KUGA GmbH

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der Autoren wieder. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



DIE VORTEILE

- Das Reisemobil wird in weniger als 120 Sekunden genau waagerecht und absolut stabil aufgestellt
- Sie kommen am Ziel an und das E&P-System ist sofort einsatzbereit
- Vollautomatische Bedienung möglich, aber auch halbautomatische und manuelle Bedienung
- Kein ärgerliches Herumhantieren mit Wagenhebern und Keilen
- Wegfahrschutz das System funktioniert nur, wenn die Handbremse gezogen ist
- Kompakt in der Größe, leicht im Gewicht.
- Wartungsfrei
- Bestes Preis-Leistungs-Verhältnis
- Bester Service
- Empfohlen von führenden Reisemobilherstellern

Daimlerstrasse 8 • 50189 Elsdorf • Tel. 02274/700397 info@ep-hydraulics.de • www.ep-hydraulics.de



Ein umfangreiches Leistungsspektrum, persönliche Betreuung und den Blick für das gewisse Extra: All das finden Sie bei dem **Concorde Service Partner** Reisemobil-Service Fischer, Ihrem Experten in Sachen Reisemobiltechnik.

Unser Angebot

Sie suchen eine Hubstützenanlage, Luftfahrwerk, Gastank oder eine Unterbodenschutzversiegelung?
Dies sind nur einige Einbauten auf die wir uns spezialisiert haben. Wir sind Ihr Spezialist für Unterflurmontagen.

Sprechen Sie uns an.

Daimlerstrasse 8 • 50189 Elsdorf • Tel. 02274/700397 info@fischer-reisemobil.de • www.fischer-reisemobil.de

Kennen wir schon Ihre Email-Adresse?

Bleiben Sie auf dem Laufenden! Teilen Sie uns Ihre Email-Adresse mit und wir informieren Sie regelmäßig über Concorde Modellneuheiten, Events und Aktuelles aus dem Unternehmen.

Füllen Sie einfach den Coupon aus und senden Sie ihn per Post oder Fax an uns zurück!

Vorname, Name:	
Straße:	
PLZ/Ort:	······································
Land:	
Email:	
Ihr Reisemobil, Baujahr:	

Concorde Reisemobile GmbH · Concorde-Straße 2-4 96132 Schlüsselfeld-Aschbach · Fax +49 (0) 95 55 / 92 25-44



Leidenschaftliche Weihnachten

und ein frohes **neues** Jahr.



wünscht

